

Amoklauf

Amoklauf

Der Begriff *Amok* kommt aus dem Malayischen und bedeutet soviel wie "in blinder Wut angreifen/ töten". Ursprünglich bezeichnete das kriegerische Taktik, innerhalb einer Schlacht, ohne Rücksicht auf Verluste, auf den den Gegner zuzustürmen, ihn zu attackieren. Dadurch zwingen die Amok-Krieger den Feind in die Defensive zwingen und können die Oberhand im Kampf gewinnen.

Nach heutiger (westlicher) Sichtweise ist ein Amokläufer jemand, der aus gekränkter Eitelkeit, aus Wut und weniger aus Heldenmut, seine eigene Schlacht schlägt. Das kann im friedlichsten Fall ein aussichtsloser Kampf, (ähnlich Don Quichotes Kampf gegen Windmühlen) gegen bestehende Regeln sein, der verbal geführt wird.

Mehr und mehr versteht man unter "Amok" aber die Gewaltanwendung gegen Personen, oft auch mit Tötungsabsichten.

-> siehe auch [WIKI.de/ Amok](http://WIKI.de/Amok)

Amoktaten werden mit vielerlei "Waffen" durchgeführt:

- Schusswaffen
- Blankwaffen (Messer, Schwerter, etc.)
- Bomben
- Flammenwerfer
- etc.

Aber auch Fahrzeuge - im weitesten Sinne kann man auch die Passiergierflugzeuge, die am 11.09.2001 u. a. in die Türme des World Trade Centers geseteuert wurden, dazu zählen - können als Amoktatwerkzeug verwendet werden.